09:30 **D2 – Junioren** SV Plötzkau II. / Lok Aschersleben (A – M / KKL) **7:2 (4:2)**

Kühle 6 Grad und eine kalte Priese auf einer neu gestalteten Sportanlage.

Ideale Bedingungen für unser letztes Auswärtsspiel in 2023 und eine spielfähige Mannschaft ohne Hilfe. Heute waren genug eigene Spieler angemeldet, zwar hatten wir nur einen Wechselspieler, aber wir wollten heute auch mal durch eigene Kräfte zu drei Punkten kommen. Erkältungszeit, schulische und anderweitige Verpflichtungen sind nicht selten die Gründe, das wir oft zu wenig Kinder hatten. Gut eingestellt in der Kabine und jedem nochmal mitgegeben, welche Aufgaben heute von jedem Spieler erwartet werden. Dieses Mal konnte es keine Ausrede geben, spielten wir doch gegen den gleichen Jahrgang und unmittelbaren Tabellennachbarn. Unser Mannschaftskapitän dirigierte heute lautstark, war immer anspielbar und verteilte die Bälle in die Schnittstellen. Nach 7 Minuten wurde Felix gekonnt angespielt und der nutzte seine Schnelligkeit, um sein erstes Tor heute zu erzielen. Paul dirigierte seine Hintermannschaft, Mohamad und Raphael zeigten deutlich verbessertes Zweikampfverhalten. Die Partie war bis dahin ausgeglichen, viel Laufarbeit und viele vergebene Chancen auf beiden Seiten. Die Spielgemeinschaft Plötzkau/Aschersleben glich aus, wir gingen wieder in Führung durch Felix und konnten nach weiteren guten Spielzügen sogar, erneut durch Felix, auf 1:3 davonziehen. Der Spaß und die Freude in Führung zu liegen motivierte irgendwie zusätzliche Kräfte und die Jungs begannen sich auszuprobieren. Es ist schon ein anderes Gefühl in Führung zu liegen, als immer, wie so oft in vergangenen Partien einem Rückstand hinterher zu laufen. Mit seinem 3. Tor in der ersten Halbzeit schaffte Felix seinen ersten Hattrick in dieser Spielzeit. Auch der Spielgemein - schaft gelang mit dem 2:4 ein Anschlusstor kurz vor dem Pausenpfiff.
In der Halbzeit gab es heißen Tee vom Gastgeber für alle Kinder, ein großes Dankeschön, ist ja nicht selbstverständlich.
Die 2.Halbzeit verlief analog der 1.Hälfte, nur die Chancen wurden jetzt nicht mehr konsequent genutzt. Weitere Treffer markierten Lucas und Elias, der dann mit einem sehenswerten Freistoßtor in den Winkel seinen 2 Treffer markierte. Linus und John hatten auch viele Chancen, scheiterten aber am Schlussmann. Das heutige Spiel hat die Mannschaft näher zusammenrücken lassen. Alle Akteure haben heute unter dem Motto Jeder für Jeden gespielt und eigene Egoismen hinten angestellt und mannschaftsdienlich gearbeitet. Mit seinem vierten Treffern gebührt Felix heute ein extra Lob, wäre aber nicht möglich gewesen, wenn das „MITTEINANDER“ nicht funktioniert hätte. Die Jungs haben selber gemerkt „GEMEINSAM“ macht Mannschaft aus und so soll es weitergehen. Dann macht das Coachen an der Seitenlinie auch gleich doppelt Spaß und es gibt im Nachhinein weiniger Kritik in der Kabine.

Kader:
Max Reinhardt (TW), Paul Werg, John Henschel, Felix Timplan (4), Mohamad Osmann, Elias Fischer (2), Raphael Müller, Lucas Hartenstein (1), Linus Müller

Trainer: Maik Müller, Co Trainer: Jens Hartenstein